

Leibnizblatt

Informationsblatt der Integrierten Stadtteilschule am Leibnizplatz

Jahrgang 2008 Ausgabe 1

Januar

Wirklich wahr!

Das hatte nun keiner mehr geglaubt! Nachdem die Schule jahrelang abwechselnd Bibliothek und Polizeigebäude für die Schullnutzung gefordert hatte, stellte unsere neue Bildungssenatorin bei ihrem Besuch in unsere Schule fest, dass es doch wirklich sinnvoll sei, für unsere Schule einen Campus zu entwickeln, also die Oberstufe am Standort Leibnizplatz einzugliedern.

Wirklich ein großartiges Ziel! Am Standort Leibnizplatz könnte die Schule im Ganztagsbetrieb ihr Theaterprofil weiter ausbauen und es würden viele Kräfte gespart, die derzeit durch die zwei Standorte unnötig vergeudet werden.

Natürlich gibt es für das Projekt auch ganz erhebliche Hindernisse. Alles muss passend gemacht werden und das kostet wirklich richtig Geld. Nicht nur die Schule wird nächstes Jahr hundert, auch das Polizeigebäude ist ungefähr so alt.

Die Infrastruktur auf dem „Campus“ müsste der neuen Situation angepasst werden, was nicht zuletzt eine größere Mensa bedeutet.

Auf jeden Fall sind wir stolz auf die unserer Schule entgegengebrachte Anerkennung. Natürlich würde die Verwirklichung des Vorhabens noch so manche Komplikation erzeugen, aber eben auch Entwicklung.

Wir hoffen, dass es wirklich wahr wird!

Kopie aus der
Homepage der Senatorin
für Bildung

Ortstermin im Polizeigebäude Senatorin Renate Jürgens-Pieper will am Leibnizplatz einen Schul-Campus entwickeln



Ortstermin bei der Polizei

Die Integrierte Stadtteilschule (ISS) am Leibnizplatz wird Ganztagschule. Das hat die Deputation für Bildung bereits in ihrer Novembersitzung Ende vergangenen Jahres beschlossen. Für den gebundenen Ganztagsbetrieb mit Unterricht und Angeboten am Nachmittag muss das wilhelminische Gebäude erweitert werden: eine Mensa, Schülerfreizeiträume und Arbeitsplätze für Lehrkräfte sind geplant.

Bildungssenatorin Renate Jürgens-Pieper will mehr. Sie möchte die Gymnasiale Oberstufe, die bislang an der Delmestraße untergebracht ist, dicht an die ISS Leibnizplatz anbinden.

„So bekommen wir ein attraktives, durchgängiges Angebot für

Leibnizplatz

Integrierte Stadtteilschule am Leibnizplatz Schulstrasse 24 28199 BREMEN	Telefon: 361 5785 Fax: 361 59193 E-Mail: IS@Leibnizplatz.de
Leibnizplatz	
<i>www.leibnizplatz.de</i>	

Eltern, Schüler und Lehrkräfte“, sagte die Senatorin bei einem Ortstermin. Die Gelegenheit sei günstig, weil die

Polizei in der Neustadt in den nächsten Monaten das nahegelegene Gebäude an der Schulstraße räumt und an den Flughafen umzieht. Nur eine Polizeistation auf 200 Quadratmetern Fläche soll in dem Gebäude zurück bleiben.

Gemeinsam mit Ortsamtsleiter Klaus-Peter Fischer, Schulleiter Norbert Rüppell, der Bürgerschaftsabgeordneten für den Bereich Neustadt, Renate Möbius, und Bau-Fachleuten der Bildungsbehörde besuchte Renate Jürgens-Pieper die Polizeistation. Das Ergebnis: Die Räume in der ehemaligen Kaserne an der Schulstraße sind für Unterrichtszwecke ausbaufähig. 20 Klassenräume zuzüglich einiger Fachunterrichtsräume sollen entstehen. Zudem müssen Heizung und Elektrik erneuert werden. Renate Jürgens-Pieper will nun den Senat dafür gewinnen, die ursprünglichen Umzugsvorhaben zu stoppen. Laut eines Beschlusses vom Vorjahr sollte Stadtgrün Bremen in das ehemalige Polizeigebäude einziehen. „Bis Ende Februar wollen wir einen neuen Beschluss herbeiführen“, sagte die Senatorin. Begeistert von der Zukunftsmusik waren nicht nur Schulleiter Norbert Rüppell und seine Kollegin aus der Schulleitung, Anke Braunschweiger. Auch beim Beirat und Initiativen im Stadtteil gab es positive Resonanz. Eine „Super-Idee“ nannte Renate Möbius das Vorhaben.

Die Ganztagschule am Leibnizplatz wird ein Theaterprofil bekommen und sich dem Stadtteil öffnen. Die geplante Mensa soll auch für Bürger nutzbar sein. Renate Jürgens-Pieper: „Die Leibnizschule hat schon jetzt wegen ihres Konzeptes und der guten pädagogischen Arbeit einen großen Zulauf“, lobte die Senatorin.

Presseerklärung der Senatorin für Bildung
www.bildung.bremen.de

⇒ **Volker Macheel verabschiedet**
sich in den natürlich verdienten Ruhestand. Ein wenig traurig sind wir trotzdem. Seine Arbeit hat unsere Schule geprägt und sie war ein wichtiges, qualitativ hochwertiges Aushängeschild. Er wird uns sehr fehlen!

⇒ **Frau Ihde und Frau Ceylan**
haben beide schon lange bei uns gearbeitet und gehören nun endgültig zum Kollegium. Wir freuen uns!

⇒ **Was lange währt...**
Die Sozialpädagogin Frau Pätzelt arbeitet nun mit der versprochenen Stundenzahl bei uns! Die schon vor den Sommerferien intensiv auch von der Elternschaft eingeforderte „Sozialkompetenz“ ist damit endlich in angemessenem Umfang da.

⇒ **Schulname**
„Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Schule“ soll unsere Schule heißen, damit auch die Oberstufe an der Delmestraße einen Namen hat, der nicht mit Leibnizplatz immer einen Ort bezeichnet. Die Initiative der Senatorin für den „Campus“ am Leibnizplatz hat nun allerdings die Umbenennung gestoppt. Denn wenn auch die Oberstufe am Leibnizplatz ist, kann „Leibnizplatz“ natürlich bleiben.

⇒ **Ganztagschule**
Die Ganztagsschul-Arbeitsgruppe tagt regelmäßig und ist für Interessierte offen. Die Termine sind über den Link „Ganztagschule“ auf der Startseite unserer Homepage zu erreichen.

Termine:

31.1. – 1.2.	Halbjahresferien
4.2.2008	Elternberatung Kl. 5 – 8
10.3. – 25.3.08	Osterferien
13.5. – 16.5.08	Pfingstferien